

Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: 6 €

Kinosaal der VHS
Suttorfer Str. 8 31535 Neustadt
mit barrierefreiem Zugang

01. September



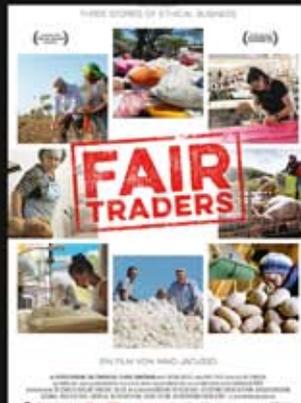
Mit fröhlicher Klugheit erzählt uns Regisseur Rémi Bezançon in DER GEHEIME ROMAN DES MONSIEUR PICK von der Liebe zu den Büchern und vor allem an der Enthüllung. Unter den abgelehnten Manuskripten entdeckt eine Lektorin ein literarisches Meisterwerk, das viele Rätsel offenbart. Dank der spielfreudigen Darsteller und einem stets leichten, aber nie oberflächlichen Tonfall erweist sich der Film als amüsante und fesselnde Parodie der Verlagsbranche.

101 Min. FSK ab 0

Di., 08. September

In einem Dreiklang unterschiedlicher Unternehmen aus der Schweiz und Bayern zeigt Regisseur Nino Jacusso beim Anbau von Bio-Baumwolle, in der Schweinezucht und beim Gemüseanbau, dass es möglich ist Produktion und Handel ethisch und fair zu gestalten. Der inspirierende, emotional miterlebende Dokumentarfilm FAIR TRADERS macht Mut, aktiv an der fairen Gestaltung unserer Zukunft teilzunehmen. (Mit dem Eine-Welt-Laden.)

89 Min. FSK ab 0



Reservierungen

SO RESERVIEREN SIE

- o Auf der Cinema-Webseite: www.cinema-neustadt.de
 - o Per Mail an: reservierung@cinema-neustadt.de
 - o Per Telefon: 0152 257 055 56
- Bitte geben Sie unbedingt Ihren Namen und Ihre Telefonnummer an.

Reservierungen sind bis 12:00 Uhr des Vorstellungstages möglich. Die Karten werden bis 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn reserviert. Im Interesse weiterer Besucher wird danach die Reservierung aufgehoben.

Bitte folgen Sie den Hygieneregeln.

Die Abendkasse wird 45 Minuten vor Beginn der Vorstellung geöffnet.

Mi, 09. September



Das französische Filmdrama DIE WÜTENDEN - LES MISÉRABLES von Ladj Ly (2019) spielt auf Victor Hugos Roman von 1862 an. Stéphane ist in einem Vorort von Paris in der Einheit für Verbrechensbekämpfung eingesetzt und versucht, Spannungen zwischen den lokalen Gangs und der Polizei aufzulösen. Am Ende muss er entscheiden, wie weit sein Glaube an Deeskalation durch Dialog reicht. Viele Auszeichnungen, u.a. Preis der Jury in Cannes 2019.

102 Min. FSK ab 12

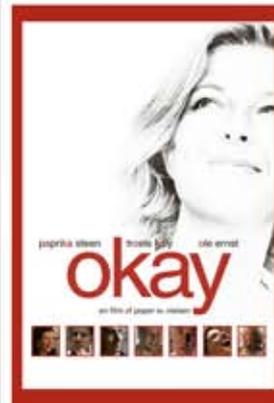
15. / 16. September

Das Liebesdrama UNDINE orientiert sich an dem Undine-Mythos. Regisseur Christian Petzold, der auch das Drehbuch schrieb, verlegt die Sage um die unheilvolle Wasserfrau ins Berlin der Gegenwart und interpretiert sie neu. Undine (Paula Beer) wehrt sich gegen den Fluch, nach dem sie den treulosen Liebhaber töten und selbst wieder ins Wasser zurückkehren muss. Eine neue glückliche Liebe zu dem Taucher Christoph (Franz Rogowski) steht auf dem Spiel.

89 Min. FSK ab 12



22. / 23. September



In der dänischen Tragikomödie OKAY von Jesper W. Nielsen spielt Paprika Steen die Hauptrolle Nete, eine Sozialarbeiterin, die mit beiden Beinen im Leben steht. Mit Willensstärke und Engagement ist sie die Stütze ihres Mannes Kristian und ihrer pubertierenden Tochter Katrine. Alles auf einmal stürzt auf die Familie in dieser beißenden Tragikomödie ein, als der verbitterte Vater mit der Diagnose "sterbenskrank" in den Haushalt einzieht. In Zusammenarbeit mit Hospizdienst DASEIN 93 Min.

29. / 30. September

Aretha Franklin, die "Queen of Soul", gab 1972 ein Gospel-Konzert in Los Angeles mit dem Southern California Community Choir und Reverend James Cleveland. Ein Filmteam unter der Regie von Sydney Pollack nahm ihr Album "Amazing Grace" auf, bis heute das weltweit meistverkaufte Gospel-Album. Diese bewegende Dokumentation wird aus technischen Gründen erst 46 Jahre später gezeigt. Ein unvergessliches Erlebnis! Vor dem Film (geplant): Kum Ba Yah - Chor, Neustadt. 89 Min.

